



Die Entscheidung für einen Lehrbetrieb fällt oft nicht leicht



Wo die Jungen eine Ausbildung finden, die sie für eine gesamte Karriere rüstet

Die Top-Lehrbetriebe 2025

IMWF und „Krone“ präsentieren erneut die Top-Ausbildungsstätten für Österreichs Fachkräfte von morgen. Denn das heimische Lehrausbildungs-System gewinnt angesichts des Fachkräftemangels weiter an Bedeutung.

In einer Zeit, die von den Schlagworten Fachkräftemangel und dem Wettbewerb um kluge Köpfe geprägt ist, gewinnt eine Frage entscheidend an Bedeutung: Wo findet die junge Generation eine Ausbildung, die sie nicht nur für den Job, sondern für eine gesamte Karriere rüstet? Eine Antwort darauf liefert nun bereits zum wiederholten Male die Auszeichnung „Top Lehrbetriebe“, präsentiert vom IMWF Austria und der Kronen Zeitung.

Während Universitäten und Fachhochschulen nach wie vor überlaufen sind, erlebt ein altbewährtes Modell eine Renaissance: die „duale“ Lehrlingsausbildung. Sie verbindet Theorie und Praxis auf einzigartige Weise. Die Lehrlinge sammeln im Betrieb wertvolle Berufserfahrung und erlernen parallel in der Berufsschule das nötige theoretische Rüstzeug.

In einer komplexer werden Arbeitswelt ist diese Mischung aus praktischem Können und fundiertem Wissen ein Wettbewerbsvorteil, und zwar für beide Seiten. Für Jugendliche, die früh Verantwortung

übernehmen und Geld verdienen, und für Betriebe, die sich so ihren dringend benötigten Fachkräftenachwuchs selbst sichern können. Die Wahl des richtigen Ausbildungsplatzes wird damit zur entscheidenden Weichenstellung für die Zukunft.

Die Analyse

Doch wie findet man unter Tausenden Betrieben die echten Perlen der Lehrlingsausbildung? Das IMWF Austria (Institut für Management- und Wirtschaftsforschung) hat sich dieser Herausforderung mit einer mehrstufigen, transparenten Analyse gestellt. Im Fokus standen rund 2000 der größten Lehrbetriebe des Landes. Die Forscher griffen auf ein modernes Instrumentarium zurück: Sie werteten systematisch Arbeitgeberbewertungen in sozialen Medien sowie Online-Rezensionen von aktuellen und ehemaligen Lehrlingen aus. Diese authentischen, un-



”

Die Auszeichnung zum TOP Lehrbetrieb 2025 freut uns sehr und bestätigt unseren Einsatz für eine moderne und sichere Lehrlingsausbildung. Wir bieten jungen Menschen verlässliche Rahmenbedingungen, individuelle Förderung und vielseitige Perspektiven – für einen starken Start ins Berufsleben.



Jürgen Brettschneider,
Geschäftsführer Mautner
Markhof Feinkost GmbH

gefilterten Stimmen geben ein klares Bild der tatsächlichen Ausbildungsqualität.

In einem weiteren Schritt gaben die Unternehmen eine detaillierte Selbstauskunft zu ihrem Lehrlingsprogramm ab. Was bieten sie über das gesetzlich Vorgeschriebene hinaus? Gibt es Mentoring-Programme, Übernahmegarantien oder spezielle Förderungen? All diese Faktoren – die öffentliche Meinung und die internen

Angebote – flossen in einen Gesamtindex ein. Nur Betriebe, die in dieser umfassenden Bewertung besonders überzeugen konnten, dürfen sich nun mit dem begehrten Titel „Top Lehrbetrieb“ schmücken.

Im Folgenden präsentiert die „Krone“ ihren Leserinnen und Lesern jene Unternehmen, die in diesem Jahr die Auszeichnung erhalten haben. Informationen zur Methodik der Studie finden Sie über den QR-Code.

Wie die Firmen ihre Lehrlinge motivieren

Foto: CCShutter



Kooperationen mit anderen Betrieben bringen Vorteile.



der Branche. Industriebetriebe haben oft die größte Anzahl an zusätzlichen Angeboten

für Lehrlinge.

Auch finanzielle Anreize spielen eine große Rolle. Fast alle

Unternehmen bieten Boni für gute schulische Leistungen. Essensgeld und Ermäßigungen sind weit verbreitet, auch Führerschein-Zuschüsse werden dieses Jahr deutlich häufiger angeboten als im Vorjahr. Dienstleistungsunternehmen

setzen besonders häufig auf Rabattangebote, z. B. fürs Fitnessstudio oder ermäßigte Konzertkarten, Industrie und Handel bieten häufiger leistungsabhängige Prämien.

Zusatzangebote und finanzielle Benefits sind zentrale Fak-

toren, mit denen Unternehmen ihre Attraktivität als Ausbildungsbetrieb steigern. Damit positionieren sie sich im Wettbewerb um junge Talente und bieten ihren Lehrlingen vielfältige Chancen zur persönlichen Entwicklung.

ZUSATZANGEBOT



Mediaprint Layout | Quelle: Unternehmensbefragung IMWF Austria 2025



Dr. Axel Maireder – Geschäftsführer IMWF Austria: „Unsere Studie kombiniert Daten aus vielfältigen Quellen zu einem klaren Gesamtbild der Ausbildungsqualität der österreichischen Unternehmen. Dadurch gibt sie jungen Menschen

Orientierung in einer immer komplexer werdenden Ausbildungslandschaft. Zugleich hilft die Studie Unternehmen, ihre Ausbildungsqualität sichtbar zu machen und sich im Wettbewerb um die besten Talente klar zu positionieren.“

”

Mit einer Lehre bei der Post bieten wir jungen Menschen eine zukunftsichere Ausbildung, gezielte Förderung durch unsere Lehrlings-Akademie und attraktive Benefits – vom Führerschein bis zu Prämien. Mehr auf post.at/lehre



Foto: Österreichische Post AG

Franz Nigl, Leitung Personalmanagement, Österreichische Post AG

”

Wir freuen uns über die Auszeichnung „TOP Lehrbetrieb 2025“. Sie bestätigt unser Engagement, jungen Menschen eine hochwertige Ausbildung und beste Entwicklungsmöglichkeiten bei Porsche Inter Auto zu bieten.



Foto: Porsche Holding

Mag. Klaus Fetka, Leitung HR Communication & Talent Acquisition bei der Porsche Holding

”

Wir freuen uns sehr darüber, dass wir erneut als Top-Lehrbetrieb ausgezeichnet wurden. Diese Anerkennung bestätigt unser stetiges Engagement für eine qualitativ hochwertige Ausbildung, unsere starken Unternehmenswerte und die kontinuierliche Förderung unserer Lehrlinge. Es ist ein wunderbarer Ansporn und Motivator für uns alle im Team.



Foto: Deichmann GmbH

Yasmin Balutsch, Leiterin Human Resources Mittel- und Südosteuropa (CSEE) bei Deichmann

”

Magenta ist ein Job-Magnet mit einem Rekordhoch an Bewerbungen. Es freut mich, dass die meisten Lehrlinge nach ihrem Abschluss bei uns bleiben und Karriere machen. Das spricht für die Stärke des Magenta Teams, in dem Diversität, Offenheit und persönliche Entwicklung gelebte Realität sind.



Foto: Marlina König / Magenta Telekom

Christian Hauer, Chief Human Resources Officer bei Magenta Telekom

”

Dass wir als Neuroth zum zweiten Mal in Folge zum Top-Lehrbetrieb ausgezeichnet wurden, freut uns ganz besonders. Mit Ausbildung, die Sinn macht, und (Hör-)Sinn schafft, investieren wir in die Zukunft – eine Zukunft mit starken Fachkräften.



Foto: Neuroth/Kanizaj

Lukas Schinko, CEO der Neuroth-Gruppe

”

Es ist uns eine große Freude, diese Auszeichnung erneut zu erhalten. Sie soll jungen Talenten zeigen, dass sie bei uns in besten Händen sind. Wir bieten eine erstklassige Ausbildung und unterstützen sie auf ihrem Weg in eine erfolgreiche berufliche Zukunft.



Foto: Isabelle Köhler & Natascha Unkart

Dr. Peter Humer, Vorstand Kunde & Markt AT bei der UNIQA